

## Verordnung

**des Gemeinderates der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten vom 25. März 1999, mit der die Benennung von Verkehrsflächen (Straßen, Wege und Plätze) festgesetzt wird.**

Gemäß § 3 Abs. 2 der Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO), LGBl. Nr. 66/1998, wird verordnet:

### § 1

#### **Ortschaften Ebenthal, Gradnitz, Rosenegg und Reichersdorf**

(1) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Ebenthal** wird wie folgt festgelegt:

- |  |                            |
|--|----------------------------|
| 01. Miegerer Landesstraße L 100 ab der Gemeindegrenze zu Klagenfurt (ab „Ebenthaler Straße“) bis zum Beginn des Ortsgebietes von Gradnitz (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand der Ortschaft Gurnitz)  | <b>„Miegerer Straße“</b>   |
| 02. Göltshacher Landesstraße L 101 ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis auf Höhe des Areals des Schlosses Ebenthal sowie in weiterer Folge ab der Einbindung der öffentlichen Wegfläche in die Göltshacher Landesstraße L 101 in Richtung Osten bis zum „Schloßwirt“ | <b>„Schlossstraße“</b>     |
| 03. Göltshacher Landesstraße L 101 ab der „Schloßstraße“ in Richtung Süden bis zum südlichen Ortsrand der Ortschaft Ebenthal   | <b>„Bergstraße“</b>        |
| 04. Wegverbindung von der Ortschaft Ebenthal in das Gebiet der Landeshauptstadt Klagenfurt ab der Einbindung in die Göltshacher Landesstraße L 101 (südlich der Glanfurt-Brücke) bis zur Gemeindegrenze zu Klagenfurt  | <b>„Badstraße“</b>         |
| 05. südliche Wegverbindung ab der Einbindung in die Göltshacher Landesstraße L 101 in östliche Richtung bis zur „Thomas-Koschat-Straße“  | <b>„Greifenfelsstraße“</b> |
| 06. nördliche Wegverbindung von der Einbindung in die Göltshacher Landesstraße L 101 in östliche Richtung bis zur „Thomas-Koschat-Straße“  | <b>„Fasangasse“</b>        |
| 07. Wegverbindung von Ebenthal nach Gurnitz ab der Einbindung in die Göltshacher Landesstraße L 101 bis zum östlichen Ortsrand von Ebenthal (und in weiterer Folge bis zur Einbindung in die „Kirchenstraße“ in Gurnitz)   | <b>„Gurnitzer Straße“</b>  |
| 08. Wegfläche von der Einbindung in die Göltshacher Landesstraße L 101 entlang der Glanfurt bis zur Einbindung in die „Schubertgasse“  | <b>„Glanfurtstraße“</b>    |
| 09. von der „Glanfurtstraße“ in Richtung Norden abzweigende Sackgasse mit Wohnanlage der Gemein-   |                            |

nützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Fortschritt	<b>„Kreuzwirtsiedlung“</b>
10. Sackgasse ab der Einbindung in die Gölttschacher Landesstraße L 101 (bei Landesstraßenkreuzung) in Richtung Schlosspark	<b>„Johannesstraße“</b>
11. Wegverbindung ab der Einbindung in den „Josef-Friedrich-Perkonig-Weg“ in Richtung Süden bis zum Ortsrand der Ortschaft Ebenthal	<b>„Thomas-Koschat-Straße“</b>
12. Wegverbindung ab der „Thomas-Koschat-Straße“ in Richtung Osten bis zur „Sattnitzstraße“	<b>„Josef-Friedrich-Perkonig-Weg“</b>
13. Wegverbindung ab der Einbindung in die „Gurnitzer Straße“ in südliche Richtung bis zum „Josef-Friedrich-Perkonig-Weg“	<b>„Bienenstraße“</b>
14. Wegverbindung ab der Einbindung in die „Gurnitzer Straße“ in Richtung Süden bis zum Ortsrand der Ortschaft Ebenthal	<b>„Sattnitzstraße“</b>
15. von der „Gurnitzer Straße“ in Richtung Norden abzweigende Sackgasse mit Wohnanlage der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Heimat	<b>„Jakob-Sereinigg-Straße“</b>
16. Wegverbindung ab der westlichen Einbindung in die „Gurnitzer Straße“ zunächst in Richtung Osten entlang der Glanfurt und in weiterer Folge in Richtung Süden bis zur östlichen Einbindung in die „Gurnitzer Straße“	<b>„Oremusstraße“</b>
17. Wegverbindung ab der „Neuhausstraße“ nahe der Pfarrkirche Maria Hilf zu Ebenthal bis zum östlichen Ortsrand von Ebenthal bei Brücke über den Glanfluß (und in der Folge weiter bis zur Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 vor der Ortschaft Priedl)	<b>„Goessstraße“</b>
18. Wegverbindung ab der westlichen Einbindung in „Goeßstraße“ entlang der Glanfurt bis zur östlichen Einbindung in die „Goeßstraße“ bei der Brücke über den Glanfluß	<b>„Schubertgasse“</b>
19. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L100 in Richtung Süden bis zum Schloßwirt	<b>„Neuhausstraße“</b>
20. Wegstück ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 bis zur Einbindung in die „Neuhausstraße“	<b>„Schmiedstraße“</b>
21. Verbindungsweg ab der Einmündung in die „Neuhausstraße“ bis zur „Doberniggstraße“	<b>„Glanstraße“</b>
22. Wegverbindung von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zur Pfarrkirche Maria Hilf zu Ebenthal	<b>„Doberniggstraße“</b>
23. von der „Glanstraße“ in südöstliche Richtung abzweigende Sackgasse	<b>„Grabenstraße“</b>
24. Wegfläche ab der Einbindung in die „Goeßstraße“ bis zur „Sägewerkstraße“	<b>„Simon-Kerth-Straße“</b>
25. Wegfläche ab der Einbindung in die „Goeßstraße“ östlich der Pfarrkirche Maria Hilf zu Ebenthal bis zur Einbindung der „Simon-Kerth-Straße“	<b>„Sägewerkstraße“</b>
26. Verlängerung der „Sägewerkstraße“ in Richtung Norden ab der Einbindung der „Simon-Kerth-Straße“ bis zum Glanfluß und in der Folge entlang desselben in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Simon-Kerth-Straße“	<b>„Verdiweg“</b>
27. ab der Einbindung in die „Sägewerkstraße“ nördlich des Ortsfriedhofes nach Westen verlaufende Sackgasse	<b>„Fritz-Müller-Weg“</b>
28. Wegfläche ab der Einbindung in die „Sägewerkstraße“ im Westen bis zur Einbindung in die „Simon-Kerth-Straße“	

im Osten	„Tennisweg“
29. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Nordosten bis zur Liegenschaft „Barisic“	„Josef-Leiner-Straße-West“
30. Wegfläche ab der Liegenschaft „Barisic“ in Richtung Südosten bis zur Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100	„Josef-Leiner-Straße-Ost“
31. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Nordwesten bis zur Einbindung in die „Josef-Leiner-Straße-West“	„10.-Oktober-Straße“
32. ab der Einbindung in die „Gurnitzer Straße“ in Richtung Süden verlaufende Sackgasse am südöstlichen Ortsrand von Ebenthal	„Spöckgasse“
(2) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft <b>Gradnitz</b> wird wie folgt festgelegt:	
01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Gradnitz im Westen bis zum Ende des Ortsgebietes Gradnitz im Osten (zugleich Beginn des Ortsgebietes Reichersdorf, in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand der Ortschaft Gurnitz)	„Miegerer Straße“
02. Gradnitzer Landesstraße L 100a ab der Miegerer Landesstraße L 100 bis zum nördlichen Ortsrand der Ortschaft Gradnitz (zugleich Gemeindegrenze zur Landeshauptstadt Klagenfurt)	„St. Jakober Straße“
03. ab der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Westen verlaufende Sackgasse nahe dem nördlichen Ortsrand der Ortschaft Gradnitz	„Getreidegasse“
04. ab der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Nordosten verlaufende Wegfläche nahe dem nördlichen Ortsrand der Ortschaft Gradnitz	„Aichstraße“
05. ab der Einbindung in die „Aichstraße“ in Richtung Süden verlaufende Sackgasse	„Julius-Raab-Straße“
06. ab der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Osten verlaufende Sackgasse	„Pitzenweg“
07. Wegfläche ab der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Westen (Sackgasse)	„Paracelsusgasse“
08. Wegverbindung ab der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Westen in das Gebiet der Landeshauptstadt Klagenfurt bis zur Ortsgrenze von Rosenegg	„Harbacher Straße“
09. ab der Einbindung in die „Harbacher Straße“ in Richtung Süden an der Ortsgrenze zu Rosenegg verlaufende Wegfläche (Sackgasse)	„Gärtnerestraße“
10. Wegfläche von der Einbindung in die Gradnitzer Landesstraße (im Westen) bis zum östlichen Ortsrand (und in der Folge weiter bis an den Ortsrand der Ortschaft Reichersdorf)	„Jamnigweg“
11. Wegverbindung von der Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zur Einbindung in den Jamnigweg am östlichen Rand der Ortschaft Gradnitz (unmittelbar an die Ortschaft Reichersdorf anliegend)	„Ziehrergasse“
12. von der Einbindung in die „Ziehrergasse“ in Richtung Westen verlaufende Sackgasse	„Kantgasse“
13. Wegfläche zwischen der westlichen und östlichen Einbindung in die „Theodor-Körner-Straße“ (Erschließung	

der „Stocker-Gründe“)

14. Wegfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Südosten bis zur Einbindung des „Dr.-Karl-Renner-Weges“ (Ortsgrenze zu Reichersdorf)

**„Dr.-Karl-Renner-Weg“**  
**„Theodor-Körner-Straße“**

(3) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Rosenegg** wird wie folgt festgelegt:

01. Wegverbindung von der Gradnitzer Landesstraße L 100a in Richtung Westen in das Gebiet der Landeshauptstadt ab der östlichen bis zur westlichen Ortsgrenze von Rosenegg
02. Wegverbindung von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Nordwesten bis zum Anwesen Schloß Rosenegg
03. in Richtung Süden verlaufende Wegfläche ab der Einbindung in die „Harbacher Straße“
04. ab der Einbindung in die „Harbacher Straße“ in Richtung Süden an der Ortsgrenze zu Gradnitz verlaufende Wegfläche (Sackgasse)
05. Wegfläche bei „Rebernig-Gründen“ ab der Einbindung in die „Milesstraße“ (Sackgasse)

**„Harbacher Straße“**

**„Friedrich-Gagern-Straße“**

**„Milesstraße“**

**„Gärtnereistraße“**

**„Karl-Truppe-Straße“**

(4) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Reichersdorf** wird wie folgt festgelegt:

01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Reichersdorf im Westen bis zu seinem Ende im Osten (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand der Ortschaft Gurnitz)
02. von Westen nach Osten verlaufende Wegfläche am nördlichen Ortsrand
03. ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zum „Jamnigweg“ verlaufende öffentliche Wegfläche
04. ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zum „Jamnigweg“ verlaufende öffentliche Wegfläche
05. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in nördliche Richtung verlaufende Sackgasse
06. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 zunächst in nördliche und in der Folge in westliche Richtung verlaufende Sackgasse
07. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L100 in Richtung Nordost bis zum landwirtschaftlichen Anwesen Puschmann
08. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden zum „Jamnigweg“
09. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zum mittleren Teil des „Heuweges“
10. Verbindungsweg von der Miegerer Landesstraße L 100 zum östlichen Teil des „Heuweges“
11. Wegfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße in Richtung Norden bis zum „Jamnigweg“ am östlichen Ortsrand
12. Wegverbindung von der Miegerer Landesstraße L 100 in

**„Miegerer Straße“**

**„Jamnigweg“**

**„Leopold-Figl-Straße“**

**„Nikolaus-Lenau-Gasse“**

**„Brahmsgasse“**

**„Peter-Rosegger-Straße“**

**„Heuweg“**

**„Grimmgasse“**

**„Rabenweg“**

**„Drosselweg“**

**„Raiffeisenstraße“**

Richtung Norden bis zur Einbindung in den Jamnigweg am östlichen Ortsrand (Ortsgrenze zur Ortschaft Gradnitz)

„Ziehrergasse“

13. Wegfläche zwischen der Brücke über den Glanfluß in Richtung Osten bis zur Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 bei Priedl (beginnend bei der „Neuhausstraße“ in der Ortschaft Ebenthal)

„Goeßstraße“

14. ab der Einbindung des „Dr.-Karl-Renner-Weges“ in Richtung Osten verlaufende Wegverbindung (beginnend bei der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 beim Einkaufsmarkt in Gradnitz) bis zur „Adolf-Schärf-Straße“

„Theodor-Körner-Straße“

15. ab der Einbindung in die „Theodor-Körner-Straße“ in südliche Richtung verlaufende Sackgasse

„Winkelweg“

16. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden zur „Theodor-Körner-Straße“

„Grillparzerweg“

17. Wegverbindung ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße in Richtung Süden zur „Goeßstraße“

„Rosengasse“

18. Wegfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zum Kreuzungsbereich mit der „Erlengasse“ und „Bogengasse“

„Adolf-Schärf-Straße“

19. Wegverbindung zwischen der „Rosengasse“ im Westen und der „Adolf-Schärf-Straße“ im Osten

„Dahlienweg“

20. Wegfläche ab der Einbindung in die „Adolf-Schärf-Straße“ in Richtung Westen bis zur Glan (Sackgasse)

„Erlengasse“

21. Wegverbindung zwischen der „Goeßstraße“ und „Erlengasse“

„Flußweg“

22. Wegfläche ab der Einbindung in die „Adolf-Schärf-Straße“ in Richtung Osten bis zur „Bogengasse“

„Narzissenweg“

23. Wegfläche ab der Einbindung in die „Adolf-Schärf-Straße“ in Richtung Osten bis zum „Narzissenweg“

„Bogengasse“

24. Wegfläche ab der Einbindung in die „Goeßstraße“ beim Kinderspielplatz in Richtung Norden (Sackgasse)

„Sackgasse“

(5) Die Lage der in den Absätzen 1 bis 4 angeführten Wegflächen in den Ortschaften Ebenthal, Gradnitz, Rosenegg und Reichersdorf ist in der Anlage 1 zu dieser Verordnung (Straßenplan M = 1:10.000) ersichtlich.

## § 2

### Ortschaften Priedl, Pfaffendorf und Rain

(1) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Priedl** wird wie folgt festgelegt:

01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Priedl im Westen bis zu seinem Ende im Osten (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand der Ortschaft Gurnitz)

„Miegerer Straße“

02. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zur „Beethovenstraße“

„Adlergasse“

03. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden (in weiterer Folge zum Verbindungsweg ausbaubare Sackgasse)

„Flurweg“

04. Wegfläche am südlichen Ortsrand zwischen der

westlichen und östlichen Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100

„**Moorstraße**“

(2) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Pfaffendorf** wird wie folgt festgelegt:

01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Pfaffendorf im Westen bis zu seinem Ende im Osten (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand von Gurnitz)
02. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in nördliche Richtung verlaufende Sackgasse
03. Wegfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden (OMV-Wartungszentrum) bis zum Ortsrand
04. in Richtung Westen verlaufende Wegfläche ab der Einbindung in die „Lindenstraße“ (bis auf weiteres Sackgasse)
05. Wegverbindung zwischen der „Adlergasse“ und der „Lindenstraße“ am nördlichen Ortsrand
06. Wegfläche zwischen der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden (an der Ortsgrenze zu Rain verlaufend) bis zum nördlichen Ortsrand
07. Wegverbindung zwischen der „Lindenstraße“ im Westen und dem „Hanslweg“ im Osten
08. südliche, von der „Lindenstraße“ in Richtung Osten abzweigende Sackgasse
09. nördliche, von der „Lindenstraße“ in Richtung Osten abzweigende Sackgasse

„**Miegerer Straße**“

„**Mozartgasse**“

„**Lindenstraße**“

„**Rebhuhnweg**“

„**Beethovenstraße**“

„**Hanslweg**“

„**Markus-Pernhart-Gasse**“

„**Tannengasse**“

„**Edisongasse**“

(3) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Rain** wird wie folgt festgelegt:

01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Rain im Westen bis zu seinem Ende im Osten (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand von Gurnitz)
02. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L100 in Richtung Südwesten bis zur Einbindung der „Gurnitzer Straße (und weiter bis zur „Alten Schule“)
03. Wegfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L100 in Richtung Südosten bis zur „Kirchenstraße“
04. von der „Brauhausstraße“ in Richtung Süden abzweigende westliche Sackgasse
05. von der „Brauhausstraße“ in Richtung Süden abzweigende östliche Sackgasse
06. Wegfläche ab der Einbindung in die „Brauhausstraße“ in Richtung Norden (Erschließung der „Miglar-Gründe“)
07. ab der Einbindung in die Miegerer Straße L 100 in Richtung Süden verlaufende Wegfläche (Sackgasse)
08. Wegfläche ab der Einbindung in die „Brauhausstraße“ bis zur „Kirchenstraße“
09. Wegfläche ab der Einbindung in die „Brauhausstraße“ in Richtung Nordosten bis zur „Trattnigstraße“
10. ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden verlaufende Wegfläche (Aufschließung

„**Miegerer Straße**“

„**Kirchenstraße**“

„**Brauhausstraße**“

„**Bacherlweg**“

„**Schilfweg**“

„**Miglarstraße**“

„**Haberleweg**“

„**Trattnigstraße**“

„**Martineweg**“

des Gruppenwohnbaues „Elk-Siedlung“)	„Trabesingerweg“
11. Wegfläche ab der Einbindung in die „Kirchenstraße“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in den „Friedrich-Schiller-Weg“ (und weiter bis zur „Etschlstraße“ in Zell)	„Propsteistraße“
12. Wegfläche von der Einbindung in die Kirchenstraße in Richtung Südosten bis zur Einbindung in die „Propsteistraße“	„Sandgasse“
13. Wegfläche in südlicher Verlängerung der „Sandgasse“ ab dem Kreuzungsbereich mit der „Propsteistraße“ bis zum Glanfluß	„Burgweg“
14. Wegfläche ab der Einbindung in den „Burgweg“ in Richtung Westen (Sackgasse)	„Uferweg“
15. Wegverbindung von der „Propsteistraße“ in Richtung Norden zur „Etschlstraße“	„Rilkeweg“
16. ab der Einbindung in die „Propsteistraße“ in Richtung Süden verlaufende Sackgasse am östlichen Ortsrand	„Friedrich-Schiller-Weg“
17. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 (bei Geschäfts- und Miethaus Wang) in Richtung Norden bis zum nördlichen Ortsrand verlaufende Wegfläche	„Simon-Sibitz-Straße“
18. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 (beim Bildstock gegenüber Objekt vlg. Franz) in Richtung Norden bis zum nördlichen Ortsrand verlaufende Wegfläche	„Franzweg“
19. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 (südlich des Betriebsgeländes der Firma Holzbau Wolf) in Richtung Norden bis zum nördlichen Ortsrand verlaufende Wegfläche	„Stefunstraße“
20. vom „Hansweg“ in Richtung Osten bis zur „Stefunstraße“ verlaufende (teilweise noch zu schließende) südliche Wegverbindung	„Hans-Weber-Gasse“
21. von der Einbindung in den „Hansweg“ in Richtung Osten bis zur „Stargasse“ verlaufende Wegfläche	„Kleegasse“
22. von der Einbindung in den „Hansweg“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Stefunstraße“ verlaufende mittlere Wegverbindung	„Sonnengasse“
23. von der Einbindung in den „Hansweg“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Stefunstraße“ verlaufende nördliche Wegverbindung	„Feldgasse“
24. von der Einbindung in die „Sonnengasse“ in Richtung Süden bis zur Einbindung in die „Hans-Weber-Gasse“ verlaufende westliche Wegverbindung	„Lerchenweg“
25. von der Einbindung in die „Sonnengasse“ in Richtung Süden bis zur Einbindung in die „Hans-Weber-Gasse“ verlaufende mittlere Wegverbindung	„Stargasse“
26. von der „Sonnengasse“ in Richtung Süden bis zur „Hans-Weber-Gasse“ verlaufende östliche Wegverbindung	„Meisengasse“
27. von der Einbindung in die „Sonnengasse“ in Richtung Süden verlaufende Sackgasse (in weiterer Folge Weiterführung bis zur „Hans-Weber-Gasse“ möglich)	„Wiesenweg“
28. von der „Stefunstraße“ in westliche Richtung abzweigende Wegfläche (Sackgasse) zur Erschließung der Bebauung „Wolf-Gründe“	„Marktgasse“
29. am nördlichen Siedlungsrand von Rain liegende Wegverbindung ab der Einbindung in die „Simon-Sibitz-Straße“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in den „Franzweg“	„Otto-Eizenberger-Straße“

- |   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| 30. am nördlichen Siedlungsrand von Rain liegende, in Richtung Osten verlaufende Wegfläche ab der Einbindung in den „Franzweg“ (in weiterer Folge Weiterführung bis zur „Stefunstraße“ möglich)   | <b>„Ferdinand-Wedenig-Straße“</b> |
| 31. am östlichen Ortsrand (gegenüber der Ortschaft Zell) von der Einbindung in den Kreuzungsbereich „Schotterweg / Schulstraße“ in Richtung Süden verlaufende Wegfläche bis zum „Adeg-Markt“ (in der Folge Durchgangsmöglichkeit zur Miegerer Landesstraße L 100) | <b>„Goethestraße“</b>             |
| 32. Wegverbindung ab der Einbindung in die „Stefunstraße“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Goethestraße“ unmittelbar nördlich des „Adeg-Marktes“  | <b>„Amselweg“</b>                 |
| 33. Wegverbindung ab der Einbindung in die „Stefunstraße“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Goethestraße“  | <b>„Sperlinggasse“</b>            |
| 34. Wegverbindung in Verlängerung der „Sonnengasse“ in Richtung Osten von der „Stefunstraße“ bis zur „Goethestraße“   | <b>„Schnepfenweg“</b>             |
| 35. Wegverbindung ab der Einbindung in die „Stefunstraße“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Goethestraße“  | <b>„Falkenweg“</b>                |
| 36. am nördlichen Ortsrand von der Einbindung in die „Stefunstraße“ in Richtung Osten bis zur „Goethestraße“ verlaufende Wegfläche (mit Fortsetzung in der Ortschaft Zell als „Schulstraße“)  | <b>„Schotterweg“</b>              |
| 37. Wegfläche zwischen der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 und dem nördlichen Ortsrand (Ortsgrenze zu Pfaffendorf)  | <b>„Hanslweg“</b>                 |

(4) Die Lage der in den Absätzen 1 bis 3 angeführten Wegflächen in den Ortschaften Priedl, Pfaffendorf und Rain ist in der Anlage 2 zu dieser Verordnung (Straßenplan M = 1:10.000) ersichtlich.

### § 3

#### **Ortschaften Zell, Zetterei und Gurnitz**

(1) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Zell** wird wie folgt festgelegt:

- |  |                              |
|--|------------------------------|
| 01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Zell im Westen bis zu seinem Ende im Osten (und in weiterer Folge weiter in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand der Ortschaft Gurnitz)  | <b>„Miegerer Straße“</b>     |
| 02. Niederdorfer Landesstraße L 100b beginnend bei der Kreisverkehrsanlage (Einbindung in die Miegerer Straße L 100) in Richtung Norden bis zum Ortsrand Zell (und in weiterer Folge bis zur Packer Straße B 70 in Niederdorf)   | <b>„Niederdorfer Straße“</b> |
| 03. Wegfläche ab der (westlichen) Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 bei der Kreisverkehrsanlage in Richtung Osten bis zum östlichen Ortsrand und zugleich Beginn der Ortschaft Zetterei (mit weiterem Verlauf bis zur östlichen Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 am östlichen Ortsrand von Gurnitz) | <b>„Zettereier Straße“</b>   |
| 04. am westlichen Ortsrand (gegenüber der Ortschaft Rain) von der Einbindung in den Kreuzungsbereich „Schotterweg / Schulstraße“ in Richtung Süden verlaufende Wegfläche bis zum „Adeg-Markt“ (in der Folge Durchgangsmöglichkeit zur Miegerer Landesstraße L 100)   | <b>„Goethestraße“</b>        |



- |  |                               |
|--|-------------------------------|
| 05. Wegverbindung ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Zettereier Straße“  | <b>„Holunderweg“</b>          |
| 06. Wegfläche am nördlichen Ortsrand ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Osten bis zur landwirtschaftlichen Hofstelle „Hofstätter“   | <b>„Hadnweg“</b>              |
| 07. von der Einbindung in den „Hadnweg“ in Richtung Süden verlaufende Sackgasse  | <b>„Hasengasse“</b>           |
| 08. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Norden und in weiterer Folge in Richtung Westen verlaufende Sackgasse  | <b>„Weizenweg“</b>            |
| 09. Wegverbindung von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 bis zur Niederdorfer Landesstraße L 100b   | <b>„Rüsthausweg“</b>          |
| 10. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Südosten verlaufende Sackgasse   | <b>„Rainweg“</b>              |
| 11. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Westen (bis in die Ortschaft Rain) bis unmittelbar nach der Einbindung des „Rilkeweges“  | <b>„Etschlstraße“</b>         |
| 12. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Nordwesten bis zum Ortsrand (und in weiterer Folge bis zur Einbindung in die Packer Straße B 70 in Aich an der Straße) | <b>„Limmersdorfer Straße“</b> |
| 13. Verkehrsfläche von der Einbindung in die „Limmersdorfer Straße“ in Richtung Westen bis zur „Goethestraße“  | <b>„Schulstraße“</b>          |
| 14. Wegfläche ab der Einbindung des „Friedrich-Schiller-Weges (Ortsgrenze zu Rain) in Richtung Osten bis zur Einbindung in die „Etschlstraße“  | <b>„Propsteistraße“</b>       |

(2) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Zetterei** wird wie folgt festgelegt:

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| 01. zwischen dem östlichen und westlichen Ortsrand verlaufende Verkehrsfläche (mit Beginn bei der westlichen Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in der Ortschaft Zell bis zur östlichen Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 am östlichen Ortsrand von Gurnitz) | <b>„Zettereier Straße“</b> |
| 02. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in nördliche Richtung abzweigende Sackgasse   | <b>„Haferweg“</b>          |
| 03. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Süden abzweigende westliche Sackgasse   | <b>„Heckenweg“</b>         |
| 04. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Süden abzweigende mittlere Sackgasse  | <b>„Moosweg“</b>           |
| 05. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Norden bis zum nördlichen Ortsrand (mit weiterem Verlauf bis zur Gewerbezone)   | <b>„Ackerstraße“</b>       |
| 06. von der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Süden abzweigende östliche Sackgasse  | <b>„Schachterlstraße“</b>  |
| 07. von der „Schachterlstraße“ in Richtung Osten abzweigende Sackgasse  | <b>„Nestroygasse“</b>      |
| 08. Verkehrsfläche zwischen der westlichen und östlichen Einbindung in die „Zettereier Straße“ (am südöstlichen Ortsrand)   | <b>„Eichenstraße“</b>      |
| 09. Verkehrsfläche zwischen der nördlichen und südlichen Einbindung in die „Zettereier Straße“ (am östlichen Ortsrand)  | <b>„Buchenstraße“</b>      |

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| 10. Verkehrsfläche zwischen der Einbindung in die „Zettereier Straße“ (am östlichen Ortsrand) und der Einbindung in die „Buchenstraße“                       | <b>„Voithstraße“</b>            |
| 11. Verkehrsfläche zwischen der (westlichen) Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Norden bis zur Einbindung in die „Josef-Lanner-Straße“        | <b>„Steingasse“</b>             |
| 12. Verkehrsfläche zwischen der Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Norden bis zur Einbindung in die „Auenstraße“                              | <b>„Blumengasse“</b>            |
| 13. Verkehrsfläche zwischen der (östlichen) Einbindung in die „Zettereier Straße“ in Richtung Norden bis zur Einbindung in die „Josef-Lanner-Straße“         | <b>„Akazienweg“</b>             |
| 14. Wegverbindung am nördlichen Ortsrand von der „Ackerstraße“ in Richtung Osten bis zum „Akazienweg“  | <b>„Josef-Lanner-Straße“</b>    |
| 15. am nordöstlichen Ortsrand von der „Josef-Lanner-Straße“ in Richtung Nordosten abzweigende und in weiterer Folge in Richtung Westen verlaufende Sackgasse | <b>„Eibenstraße“</b>            |
| 16. Wegverbindung zwischen der Einbindung in die „Steingasse“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in den „Akazienweg“                                       | <b>„Auenstraße“</b>             |
| 17. Wegverbindung zwischen der Einbindung in die „Blumengasse“ in Richtung Osten bis zur Einbindung in den „Akazienweg“                                      | <b>„Gartengasse“</b>            |
| 18. von der „Steingasse“ in Richtung Westen abzweigende Sackgasse  | <b>„Peter-Wunderlich-Gasse“</b> |

(3) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Gurnitz** wird wie folgt festgelegt:

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 01. Verlauf der Miegerer Landesstraße L 100 ab dem Beginn des Ortsgebietes Gurnitz im Westen bis zu seinem Ende im Osten  | <b>„Miegerer Straße“</b> |
| 02. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Südwesten (am südlichen Ortsrand verlaufend) bis zur „Alten Schule“ (Fortsetzung als „Kirchenstraße“)  | <b>„Schattenweg“</b>     |
| 03. von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zum südlichen Ortsrand (Einbindung in den „Schattenweg“) verlaufende Verkehrsfläche                         | <b>„Perovaweg“</b>       |
| 04. vom „Perovaweg“ in Richtung Westen abzweigende Sackgasse  | <b>„Hangstraße“</b>      |
| 05. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zur Einbindung in den „Perovaweg“   | <b>„Quellenstraße“</b>   |
| 06. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Westen bis zur Einbindung in den „Perovaweg“ (im westlichen Bereich noch zu schließende Verkehrsfläche) | <b>„Rauthweg“</b>        |
| 07. westliche Wegverbindung von der Einbindung in den „Rauthweg“ bis zur Einbindung in den „Schattenweg“  | <b>„Zirbenweg“</b>       |
| 08. östliche Wegverbindung von der Einbindung in den „Rauthweg“ bis zur Einbindung in den „Schattenweg“   | <b>„Pappelweg“</b>       |
| 09. Verkehrsfläche zwischen der Einbindung in den „Pappelweg“ im Osten und dem „Zirbenweg“ im Westen  | <b>„Schonierstraße“</b>  |
| 10. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Westen bis zur Einbindung in die „Quellenstraße“   | <b>„Farnweg“</b>         |

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 11. Wegverbindung vom „Farnweg“ zum „Rauthweg“  | „ <b>Birkenweg</b> “     |
| 12. Wegverbindung vom „Birkenweg“ zum „Rauthweg“  | „ <b>Eschenweg</b> “     |
| 13. Verkehrsfläche ab der Einbindung in den „Farnweg“ in Richtung Norden (Sackgasse)  | „ <b>Ginsterweg</b> “    |
| 14. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zum „Waldweg“ und weiter in westlicher Richtung bis zum „Schattenweg“ | „ <b>Teichgasse</b> “    |
| 15. westlich liegende Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zum Ortsrand (Sackgasse)                          | „ <b>Reiherweg</b> “     |
| 16. Verkehrsfläche ab der Einbindung in den „Reiherweg“ in Richtung Nordwesten (Sackgasse)  | „ <b>Janachweg</b> “     |
| 17. östlich liegende Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Norden bis zum Ortsrand (Sackgasse)                           | „ <b>Fischerweg</b> “    |
| 18. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Nordwesten bis zur Einbindung in den „Fischerweg“                              | „ <b>Wurzelgasse</b> “   |
| 19. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 beim Restaurant „Jedermann“ in Richtung Südosten bis zum Ortsrand (Sackgasse)              | „ <b>Roßgrabenweg</b> “  |
| 20. am östlichen Ortsrand liegende Verkehrsfläche von der Einbindung in die Miegerer Landesstraße L 100 in Richtung Süden bis zum südlichen Ortsrand (Sackgasse)    | „ <b>Moosbergweg</b> “   |
| 21. Verkehrsfläche von der Einbindung in die „Teichgasse“ im Westen bis zur Einbindung in den „Roßgrabenweg“ im Osten am südlichen Ortsrand                         | „ <b>Waldweg</b> “       |
| 22. Wegfläche ab der Einbindung der „Gurnitzer Straße“ (von der Miegerer Landesstraße L100 - Ortschaft Rain - kommend) in Richtung Osten bis zur „Alten Schule“)    | „ <b>Kirchenstraße</b> “ |

(4) Die Lage der in den Absätzen 1 bis 3 angeführten Wegflächen in den Ortschaften Zell, Zetterei und Gurnitz ist in der Anlage 3 zu dieser Verordnung (Straßenplan M = 1:10.000) ersichtlich.

#### § 4

#### **Ortschaften Niederdorf, Aich an der Straße und Gewerbezone**

(1) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in der Ortschaft **Niederdorf** wird wie folgt festgelegt:

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 01. Verlauf der Niederdorfer Landesstraße L 100b vom südlichen Ortsrand bis zur Einbindung in die Packer Straße B 70   | „ <b>Niederdorfer Straße</b> “ |
| 02. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Westen bis zur Einbindung in die Packer Straße B 70                          | „ <b>Messnerstraße</b> “       |
| 03. Verkehrsfläche von der westlichen bis zur östlichen Einbindung in die „Messnerstraße“  | „ <b>Ringstraße</b> “          |
| 04. von der „Ringstraße“ in Richtung Osten abzweigende Sackgasse   | „ <b>Randgasse</b> “           |
| 05. Verkehrsfläche von der östlichen bis zur westlichen Einbindung in die „Franz-Jonas-Straße“ mit Anbindung an die „Messnerstraße“ im Norden bei genossenschaftlichen |                                |

Wohnanlagen der Kärntner Heimstätte und der Neuen Heimat

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
|   | <b>„Paul-Krammer-Gasse“</b>           |
| 06. Verkehrsfläche ab der östlichen Einbindung in die „Messnerstraße“ mit Verlauf in Richtung Westen bis zur westlichen Einbindung in die „Messnerstraße“   | <b>„Franz-Jonas-Straße“</b>           |
| 07. Verkehrsfläche von der Einbindung in die „Messnerstraße“ in Richtung Westen bis zur Einbindung in die „Franz-Jonas-Straße“ (bei genossenschaftlicher Wohnanlage des Kärntner Siedlungswerkes)                             | <b>„Wölbitschstraße“</b>              |
| 08. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die „Franz-Jonas-Straße“ in Richtung Süden und in weiterer Folge in Richtung Osten (später weiterzuführende Sackgasse)  | <b>„Dr.-Bruno-Kreisky-Straße“</b>     |
| 09. Wegverbindung von der Einbindung in die „Franz-Jonas-Straße“ in Richtung Süden bis zur Einbindung in die „Dr.-Bruno-Kreisky-Straße“   | <b>„Karl-Schleinzer-Straße“</b>       |
| 10. von der „Messnerstraße“ in Richtung Norden abzweigende Sackgasse  | <b>„Gredlerweg“</b>                   |
| 11. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Westen (Sackgasse)  | <b>„Gurkerwirtstraße“</b>             |
| 12. Verkehrsfläche von der östlichen Einbindung in die „Gurkerwirtstraße“ bis zur westlichen Einbindung in die „Gurkerwirtstraße“   | <b>„Siedlerringgasse“</b>             |
| 13. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Osten beim „Contra-Markt“ (Sackgasse)   | <b>„Trabeweg“</b>                     |
| 14. Verkehrsfläche von der nördlichen Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b gegenüber dem Restaurant Hofstätter bis zur südlichen Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b bei Gruppenwohnbau-Siedlung | <b>„Anglerstraße“</b>                 |
| 15. Verkehrsfläche von der südlichen Einbindung in die „Anglerstraße“ bis zur nördlichen Einbindung in die „Anglerstraße“ bei Gruppenwohnbau-Siedlung   | <b>„Saiblingweg“</b>                  |
| 16. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Osten (Sackgasse)  | <b>„Gurkstraße“</b>                   |
| 17. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Südosten bis zum Ortsrand  | <b>„Florianistraße“</b>               |
| 18. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Südosten bis zum Anwesen Achatz  | <b>„Einschichtweg“</b>                |
| 19. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Süden am südlichen Ortsrand mit Verlauf in der Nähe der „Raba“ (Sackgasse)   | <b>„Weidengasse“</b>                  |
| 20. im südlichen Ortsbereich liegende Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Nordwesten (Sackgasse)   | <b>„Kornstraße“</b>                   |
| 21. im südlichen Ortsbereich liegende Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Nordwesten bis zum westlichen Ortsrand   | <b>„Wachtelweg“</b>                   |
| 22. von der Einbindung in den „Wachtelweg“ in nördliche Richtung verlaufende Sackgasse  | <b>„Ferdinand-Quantschnig-Straße“</b> |
| 23. im mittleren Ortsbereich liegende Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b in Richtung Westen bis zum westlichen Ortsrand (Liegenschaft Reautschnig)                                      | <b>„Rabastraße“</b>                   |

24. von der Einbindung in die „Rabastraße“ in nördliche Richtung verlaufende Sackgasse

„Nebengasse“

25. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Packer Straße B 70 beim „Gurkerwirt“ in Richtung Norden bis zur Gemeindegrenze (Einbindung in die „Brennereistraße“)

„Lehargasse“

(2) Die Bezeichnung der Straßen, Wege und Plätze in **Aich an der Straße** wird wie folgt festgelegt:

01. aus der Ortschaft Zell kommende in Richtung Norden verlaufende Verkehrsfläche vom südlichen Bebauungsrand bis zur Einbindung in die Packer Straße B 70

„Limmersdorfer Straße“

02. Verkehrsfläche von der Einbindung in die Packer Straße B 70 in Richtung Südost (Sackgasse)

„Tischlereistraße“

(3) Die Bezeichnung der Straßen und Wege in der **Gewerbezone** wird wie folgt festgelegt:

01. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die Niederdorfer Landesstraße L 100b zunächst in Richtung Osten und in weiterer Folge in Richtung Nordosten bis zur Einbindung in die „Daimlerstraße“

„Zeiss-Straße“

02. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die „Zeiss-Straße“ in Richtung Nordosten bis zur „Daimlerstraße“

„Welsbachstraße“

03. Verkehrsfläche ab der Einbindung in die „Zeiss-Straße“ in Richtung Südwesten (in weiterer Folge verlängerbare Sackgasse)

„Josef-Stefan-Straße“

04. Verkehrsfläche am nördlichen Rand der Gewerbezone ab der Einbindung in die „Welsbachstraße“ in Richtung Osten bis zum östlichen Rand der Bebauung

„Daimlerstraße“

05. Verkehrsfläche von der Einbindung in die „Daimlerstraße“ in Richtung Südsüdosten (Sackgasse)

„Franz-Wurm-Gasse“

06. Verkehrsfläche von der Einbindung in die „Zeiss-Straße“ in Richtung Südsüdosten (Sackgasse)

„Resslstraße“

(4) Die Lage der in den Absätzen 1 bis 3 angeführten Wegflächen in den Ortschaften Niederdorf und Aich an der Straße sowie in der Gewerbezone ist in der Anlage 4 zu dieser Verordnung (Straßenplan M = 1:10.000) ersichtlich.

## § 5 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt nach Ablauf des Tages, an dem sie auf der Amtstafel der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten kundgemacht wurde, in Kraft.

Für den Gemeinderat:  
Der Bürgermeister:

(Woschitz)

Angeschlagen am: **24.03.1999**  
Abgenommen am: